

Nachhaltigkeits- bericht 2021

Bodenbeläge

Fussboden Technik

Heimtextilien

Deko | Gardine | Möbelstoffe

Sonnenschutz

Teppiche

Farben | Tapeten

Haustextilien

Eine Gemeinschaftsarbeit der Redaktionen

BTH Heimtex | Carpet! Magazine | FussbodenTechnik | Parkett Magazin | Haustex

Wülfing: Umweltschutz über die gesamte Wertschöpfungskette

Zertifikate Produkte:



Fairtrade



GOTS



Oeko-Tex



Wecycled

weitere:

- Detox
- BSCI
- BEPI

Wilh. Wülfing GmbH & Co. KG

Weseler Landstr. 26
46325 Borken
+49 (0) 28 61 / 80 04 - 0
info@wilh-wuelfing.de
<https://dormisette.de/>

Geschäftsführung:
Johannes Dowe

Verantwortlicher für
Nachhaltigkeit:
Gerd Schulze-Mesum

Umsatz 2019:
ca. 80 Mio Euro

Mitarbeiter: ca. 500

Markennamen:
dormisette, Schloss Holte,
Dormisette Protect & Care

Sortiment:
Bettwäsche
Spannbetttücher
Protect & Care
Baby Care
Afrikadamast
Tischwäsche
kundeneigene Programme

Zertifikate Unternehmen:

- ISO 50001
(Energiemanagement)



- klimaneutrales Unternehmen

Kurzporträt

Das Textilunternehmen Wülfing – gegründet 1885 – bringt es mit seiner Marke Dormisette auf 135 Jahre Erfahrung in der Herstellung hochwertiger Heimtextilien, die Komfort und Funktionalität zusammenbringen. Das Sortiment – Bettwäsche, Matratzenschutz, Spannbetttücher und Betttücher, Tischwäsche, Objekttextilien und Afrikadamast – wird auf modernsten Fertigungsanlagen an drei Standorten produziert. Dazu gehören eine Baumwollweberei in Borken, eine Jacquardweberei in Steinfurt/Borghorst sowie ein Konfektionsbetrieb in Detrichov, Tschechien. Jersey-Spannbetttücher und Strukturdecken werden im Partnerwerk in Europa hergestellt. Das Familienunternehmen aus Borken ist als Markenhersteller in Deutschland und international etabliert: Etwa ein Drittel des Umsatzes erzielt Wülfing im Export, unter anderem in die USA, Belgien, die Niederlande, nach Großbritannien, Frankreich, in der Schweiz und Russland.

Die Nachhaltigkeitsstrategie

Ein schonender Umgang mit Ressourcen, soziale Verantwortung und transparente Produktion für die gesamte Lieferkette: Diesen Werten sieht sich Wülfing verpflichtet. In den letzten Jahren hat das Unternehmen stark in erneuerbare Energien und Energiemanagement investiert und deckt heute etwa 80 % seines Bedarfs über eine Photovoltaikanlage und ein eigenes Blockheizkraftwerk. Auch Abwärme-Nutzung und die Mehrfachnutzung von Brauchwasser sind Teil des Nachhaltigkeitskonzepts. Den Beitrag von Wülfing zum Klima- und Umweltschutz dokumentieren etablierte Zertifikate, Audits und Umweltlabels. Seit 2020 ist Wülfing als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert: Dazu wurden die Treibhausgasemissionen der Betriebe erfasst und durch den Erwerb von 24.184 Klimaschutzzertifikaten für 2020 und 2021 ausgeglichen: Die Zertifikate fördern ein UNCER-Photovoltaikprojekt in Indien und ein UN-Windkraftprojekt in China.



Johannes Dowe,
Geschäftsführer

„Nachhaltigkeit bedeutet für uns: Umweltschutz, ein bewusstes Energiemanagement und qualifiziertes Personal, das mit ganzem Herzen dabei ist. Darum wollen wir unsere Produktion ökologisch verantwortbar gestalten und gleichzeitig ein modernes, zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld bieten. Digitalisierung und Automatisierung spielen dabei eine zentrale Rolle.“

Ressourcen schonen – vom Garn bis zur Logistik



Wülfing liegt die Verantwortung für die Umwelt von jeher am Herzen. Das Unternehmen arbeitet kontinuierlich daran, seine Prozesse und Produkte noch nachhaltiger zu gestalten.

Der Klimawandel stellt aktuell eine der weltweit dringlichsten Herausforderungen dar – auch und gerade für die Textilbranche mit ihrem hohen Ressourcen- und Energieverbrauch. Nachhaltige Lösungen sind gefragt wie nie zuvor. Dem Textilunternehmen Wülfing liegt die Verantwortung für die Umwelt von jeher am Herzen, und der Mittelständler arbeitet kontinuierlich daran, seine Prozesse und Produkte noch nachhaltiger zu gestalten.

Zertifikate und Audits – Oeko-Tex (Standard 100 Anhang 6, SteP und Made in Green), Detox gemäß den Vorgaben von Greenpeace, BEPI und BSCI sowie das zertifizierte Energiemanagementsystem – legen davon sichtbares Zeugnis ab.

Besonders glücklich ist der Hersteller über die Zertifizierung als klimaneutrales Unternehmen, die laut Wülfing zum Unternehmen und seiner nachhaltigen Strategie „optimal passt“. Schließlich ist die CO₂-Bilanz – d.h. die Menge

an Kohlendioxid, die ein Unternehmen verursacht, und ihre Kompensierung durch Zertifikate – ein Thema, das nach verantwortlichem Handeln ruft wie kaum ein anderes.

Kernthema Energiemanagement

Die Textilherstellung, insbesondere das Weben auf luftbetriebenen Webstühlen, verbraucht viel Energie. Damit wird die umweltschonende →



Die Textilherstellung verbraucht viel Energie. Deshalb hat die umweltschonende Erzeugung von Energie und ihre effiziente Nutzung bei Wülfing höchsten Stellenwert.



Fortsetzung

► Wülfing: Umweltschutz über die gesamte Wertschöpfungskette

Eine Photovoltaikanlage und das firmeneigene Blockheizkraftwerk decken heute mehr als drei Viertel des internen Energiebedarfs von Wülfing ab.



→ Erzeugung von Energie und ihre effiziente Nutzung ein Muss: für Wülfing Kernthema.

In den letzten Jahren hat der Hersteller aus Borken in diesen Bereich massiv investiert. Eine Photovoltaikanlage und das firmeneigene Blockheizkraftwerk (BHKW) decken heute mehr als drei Viertel (etwa 80 %) des internen Energiebedarfs ab. Die Energie des BHKWs und die Abwärme der Produktion werden für das Vorwärmen und die Aufbereitung von Prozesswasser genutzt. Durch Digitalisierung und Automatisierung wird noch mehr Energie gespart. Energieverbrauch und Emissionen konnte Wülfing auf diese Weise deutlich reduzieren.

Das Energiemanagement von Wülfing ist nach ISO 50001 zertifiziert. Für das Unternehmen ist das kein Endpunkt, sondern eine Wegmarke: Das funktionierende System bestätigt nicht nur punktuell die Einhaltung von Standards, sondern versetzt den Hersteller in die Lage, seine Energieerzeugung und den Verbrauch auch weiterhin systematisch und kontinuierlich zu verbessern: für Wülfing ein stetiges Ziel.

Umweltfreundliche Fasern und transparente Lieferketten

Auf der Produktebene bedeutet Nachhaltigkeit in der Textilbranche: umweltfreundliche Fasern, idealerweise Naturfasern aus nachhaltigem Anbau, Schadstofffreiheit und transparente, vollständig nachvollziehbare Lieferketten. Wülfing arbeitet im Schwerpunkt mit Baumwollgarnen, und alle Arten von nachhaltig unter fairen Bedingungen angebaute Baumwolle – ausgezeichnet durch die etablierten Label GOTS, Fairtrade, BCI, OCS, Wecycled und Cotton made in Afrika (CmiA) – sind im Sortiment vertreten.

Aktuell beschäftigt sich das Unternehmen mit Weiterentwicklungen aus Hanf und Halbleinen: Naturfasern, die ohne schädliche Chemikalien

angebaut, geerntet und verarbeitet werden können. Für die Qualität des fertigen Produkts sind diese Materialien nicht minder vielversprechend: Ihre gute Feuchtigkeitsaufnahme sorgt im Sommer für ein kühlendes Tragegefühl und ein angenehmes Schlafklima.

Nachhaltigkeit durch weniger Chemikalien

Das Material ist nur der erste Schritt. Der zweite ist eine umweltschonende Produktion, und auch hier bieten sich einem nachhaltig denkenden Textilhersteller Ansatzpunkte, um schonender zu arbeiten. So setzt Wülfing bei vielen Veredelungsschritten – etwa beim Vorkrumpfen – auf mechanische Verfahren, die ohne Chemikalien auskommen. Beim Bleichen und Färben ermöglichen hochwertige Chemikalien geringe Dosierungen, und größtenteils setzt Wülfing hier das Kaltverweilverfahren ein, das besonders energiesparend und materialschonend ist. Chemikalien werden bei Wülfing komplett verbraucht, somit entsteht keine Umweltbelastung durch Restchemikalien.

Klimaschutz durch kurze Wege

Getreu dem langjährigen Motto „Made in Germany – Made by Wülfing“ konzentrierten sich alle Investitionen des Herstellers in den letzten Jahren auf die Unternehmensstandorte in Deutschland: den Hauptsitz in Borken, an dem Wülfing 1885 gegründet wurde, und der heute die vertikale Produktion mit Weberei und Ausrüstung beherbergt, sowie das nahegelegene Steinfurt mit der Jacquard-Weberei. Durch die kurzen Transportwege ist die Logistik bei einer Produktion in Deutschland und Europa – der dritte Wülfing-Standort liegt in Tschechien – klimafreundlicher, als sie es bei einer Herstellung in entfernteren Ländern sein könnte. Und Wülfing setzt noch eins drauf – indem es durch den Einsatz von Doppeldecker-LKWs die Zahl der notwendigen Fahrten halbiert.

Nächster Schwerpunkt: Verpackungen

Umweltbewusst arbeiten heißt, jeden Arbeitsschritt, jedes Element unter die Lupe zu nehmen.



Wülfing setzt bei vielen Veredelungsschritten auf mechanische Verfahren, die ohne Chemikalien auskommen. Beim Bleichen und Färben werden ausschließlich hochwertige Chemikalien eingesetzt. Die Prozesse erfolgen größtenteils im Kaltverweilverfahren, das besonders energiesparend und materialschonend ist.

So hat Wülfing auch für die kommenden Jahre noch viele Pläne in der Schublade: Als nächsten Schwerpunkt wollen sich die Borkener das Thema Verpackungen vornehmen. Denn auch hier gibt es lohnende Ansätze, von alternativen Materialien, die die Zahl der verwendete Kunststoffbeutel reduzieren helfen, bis zu nachhaltigeren Kartonagen und Einsparungen im Verbrauch von Karton- und Papiertonnage.

Auf der Produktebene bedeutet Nachhaltigkeit für Wülfing: umweltfreundliche Fasern, idealerweise Naturfasern aus nachhaltigem Anbau, Schadstofffreiheit und transparente, vollständig nachvollziehbare Lieferketten.



Impressum

Verlag:

SN-Verlag Michael Steinert
An der Alster 21
20099 Hamburg
Tel.: 0 40/24 84 54-0
Fax: 0 40/280 37 88



Der „Nachhaltigkeitsbericht 2021“ ist eine Gemeinschaftsarbeit von

- BTH Heimtex
- Carpet! Magazine
- FussbodenTechnik
- ParkettMagazin
- Haustex

Redaktion:

Michael Steinert (Chefredakteur)
Thomas Pfnorr, Monika Wolf
Layout: Norbert Lützwow, Sandra Rudl

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht des Nachdrucks, der Wiedergabe in jeder Form und der Übersetzung in andere Sprachen behält sich der Verlag vor. Kein Teil dieses Heftes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors oder des Verlages verändert bzw. reproduziert werden. Dies gilt für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und die Einspeisung und Verwendung in elektronische Systeme sowie das Internet.

© 2020 SN-Verlag Hamburg

